zukunft
1909-2011
denken

ÖWAV-Ausbildungskurs

„BeckenwärterInnen von Hochwasserrückhaltebecken“

29. September 2011

Hartberg (Steiermark)

Veranstalter	Gesellschaft für Wasser– und Abfallwirtschaft GmbH., eine Tochtergesellschaft des Österreichischen Wasser- und Abfallwirtschaftsverbandes (ÖWAV)
Leitung	OBR DI Dr. Christian Maier Amt der Burgenländischen Landesregierung HR DI Rudolf Hornich Amt der Steirischen Landesregierung
Veranstaltungsort	Gasthof „Zur Lebing Au“ Hallamayrstraße 30 8230 Hartberg – Maria Lebing

ALLGEMEINE HINWEISE

♦ Kursziel

Hochwasserrückhaltebecken sind aus einem modernen Hochwassermanagement nicht mehr wegzudenken. Die ihnen überantwortete Aufgabe im Einzugsgebiet können sie nur erfüllen, wenn diese Becken richtig betreut werden und im Hochwasserfall die richtigen Entscheidungen getroffen werden. Rückhaltebecken sind dabei technische Bauwerke, die gewartet und gepflegt werden müssen, um im Anlassfall ihrer Aufgabe erfüllen zu können.
Dieser Kurs will all jenen Personen, die sich mit Hochwasserrückhaltebecken beschäftigen, oder jenen BeckenwärterInnen, die für die Becken zuständig sind, das notwendige Rüstzeug geben, um im Anlassfall die richtigen Entscheidungen treffen zu können. Der Kurs gibt einen Überblick über die Notwendigkeit von Pflegemaßnahmen im Trockenfall und einfache Möglichkeiten, wie man das Becken im Hochwasserfall auf seine Standsicherheit hin kontrollieren kann. Darüber hinaus werden rechtliche Grundlagen, die den oder die BeckwärterIn betreffen, geschult, da ihr Handeln die Auswirkungen eines Hochwassers wesentlich beeinflussen kann. Schließlich wird der Kurs durch die Besichtigung von 2 Hochwasserrückhaltebecken abgerundet.

HINWEIS: Der ÖWAV bietet speziell für **Längsbauwerke** den Kurs „Wartung und Betrieb von Hochwasserschutzanlagen“ an. Nähere Informationen dazu finden Sie auf unsere Homepage www.oewav.at

♦ TeilnehmerInnenkreis

BeckenwärterInnen von AnlagenbetreiberInnen, Gemeinden, BürgermeisterInnen, Obleute und MitarbeiterInnen der Hochwasserschutz- und Erhaltungsverbände.

♦ Veranstaltungsort

Gasthof „Zur Lebing Au“, Hallamayrstraße 30, 8230 Hartberg – Maria Lebing, Tel.: 03332/6247-0, www.gasthof-pack.at

♦ Kosten

Die Kosten betragen für **Mitglieder** des **ÖWAV € 290,--** pro Person zuzüglich 20 % USt., für **Nichtmitglieder € 440,--** pro Person zuzüglich 20 % USt. und sind auf das Konto Nr. 196.022 bei der Raiffeisen Landesbank NÖ-Wien, BLZ. 32000 zu überweisen**, sobald Sie eine Anmeldebestätigung erhalten haben.** Aus organisatorischen Gründen ersuchen wir, bei der Überweisung den **Namen des/der Teilnehmers/in** und die **Rechnungsnummer anzugeben.**
Im Preis inbegriffen: Vortragsunterlagen, Kaffeepause, Mittagspause

Die **Anmeldung** ist **verbindlich**, bei Stornierung nach dem **Anmeldeschluss (5.9.2011)** beträgt die Stornogebühr 50 % der Kosten, bei **Nichterscheinen zu Veranstaltungsbeginn** wird der **gesamte Beitrag** in Rechnung gestellt. Die Nennung eines/r Ersatzteilnehmers/in ist möglich. ÖWAV-Mitglieder werden bevorzugt gereiht.

♦ TeilnehmerInnenzahl

Die TeilnehmerInnenzahl ist begrenzt, wir ersuchen um möglichst frühzeitige Anmeldung. Bei Bedarf werden Folgeveranstaltungen abgehalten. Bei einer zu geringen TeilnehmerInnenzahl behält sich der Veranstalter eine Absage vor.

♦ Versicherung

Die/die Teilnehmer/in muss kranken- und unfallversichert sein. Ist das nicht der Fall, ist für die Kursdauer eine gesonderte Versicherung abzuschließen.

♦ An- und Abreise, Unterkunft

Für An- und Abreise, Unterkunft hat jede/r Teilnehmer/in selbst zu sorgen. Nächtigungsmöglichkeit besteht direkt im Gasthof „Zur Lebing Au“, Hallamayrstraße 30, 8230 Hartberg – Maria Lebing, Tel.: 03332/6247-0, www.gasthof-pack.at. Weitere Auskünfte über Unterkunftsmöglichkeiten erteilt der „Tourismusverband Hartberg“, Rochusplatz 3, 8230 Hartberg, Tel.: 03332/665050, E-Mail: tourismusverband@htb.at, www.hartberg.at.

♦ **Unterlagen und Teilnahmebestätigung**

Jeder/e Teilnehmer/in erhält zu Beginn der Veranstaltung die vollständigen Tagungsunterlagen, am Veranstaltungsende eine Teilnahmebestätigung.

♦ **Informationen**

Fachauskünfte: OBR DI Dr. Christian Maier, Amt der Burgenländischen Landesregierung, Abt. 9, Thomas-Alva-Edison-Straße 2/Techlab. BT 3, 7000 Eisenstadt, 02682/600-6503, christian.maier@bgld.gv.at.

HR DI Rudolf Hornich, Amt der Steiermärkischen Landesregierung FA 19B, Stempfergasse 7, 8010 Graz, 0316/877-2031, rudolf.hornich@stmk.gv.at.

Organisatorische Fragen: Isabella Seebacher, ÖWAV, Marc-Aurel-Straße 5,1010 Wien,
Tel. 01/5355720-82, E-Mail: seebacher@oewav.at .

VORTRAGENDE

(Änderungen vorbehalten)

HR DI Rudolf HORNICH, Am der Steiermärkischen Landesregierung, Graz

ORGR Mag. Ursula KORNER, BH Oberpullendorf, Oberpullendorf

OBR DI Dr. Christian MAIER, Amt der Burgenländischen Landesregierung, Eisenstadt

HR DI Werner RUBEY, Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, Poysdorf

P R O G R A M M

(Änderungen vorbehalten)

Donnerstag, 29. September 2011

09:00 – 09:30	Registrierung und Begrüßungskaffee	
09:30 – 09:40	Einführung und Begrüßung	ÖWAV DI Dr. Christian Maier
09:40 – 09:55	**Hochwasserrückhaltebecken – Eine Übersicht aus dem Burgenland** - Übersicht der Systeme, Arten der Becken, Organisationsstruktur	DI Dr. Christian Maier
09:55 – 10:10	**Hochwasserrückhaltebecken – Eine Übersicht aus der Steiermark** - Übersicht der Systeme, Arten der Becken, Organisationsstruktur	DI Rudolf Hornich
10:10 – 10:35	**Rechtsgrundlagen für den Beckenwärter** – Was steht im Bescheid und welche Pflichten ergeben sich für mich daraus	Mag. Ursula Korner
10:35 – 11:05	*Fragen und Diskussion*	
11:05 – 11:35	*Kaffeepause*	
11:35 – 12:00	**Das Betriebsbuch eines Hochwasserrückhaltebeckens** – Erläuterung der Betriebsvorschriften und resultierende Aufgaben – Welche Hilfestellungen liefert es für den Hochwasser- und Katastrophenfall, Kommunikationskette	DI Rudolf Hornich
12:00 – 12:25	**Das Becken im Trockenfall – Instandhaltung** Wartung, Instandhaltung, Behebung von Mängeln, technische Schadensmechanismen, Schadensbilder, neuralgische Stellen	DI Dr. Christian Maier
12:25 – 13:05	**Das Becken im Hochwasser- und Katastrophenfall** – Technische Grundlagen und Schadensbilder	DI Werner Rubey
13:05 – 13:10	Fragen und Diskussion	
13:10 – 13:20	Einführung in die Exkursion	DI Dr. Christian Maier
13:20 – 14:30	*Mittagspause*	
14:30 – 16:10	**Exkursion zu den Rückhaltebecken Sauhaltbach und Greinbach**	
ca. 16:10 Uhr	Ende der Veranstaltung und Verteilung der Teilnahmebestätigungen	